



Klimaschutz durch Moorschutz - im Klimaprogramm Bayern (KLIP 2020/2050) | Moorlandschaften in Bayern - ein Blick von außen

[Vollartikel]

Matthias Drösler und Michael Kraut

Klimaschutz durch Moorschutz - im Klimaprogramm Bayern (KLIP 2020/2050)
Moorschutz, Wasserstandsanhhebung und Moorrenaturierung sind nicht nur aus naturschutzfachlicher Sicht sinnvoll, sondern können auch einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Im Rahmen des KLIP 2020 und dem in 2015 überarbeiteten KLIP 2050 werden seit 2008 Moorrenaturierungen in Bayern zum Klimaschutz durchgeführt. Mittlerweile sind dadurch über 115.000 t CO₂-Äquivalente eingespart worden. Bayern hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2050 klimaneutral zu werden. Die Moore können hierzu als biologische Senken beitragen.

Mehr:

<https://www.anl.bayern.de/publikationen/anliegen/meldungen/klimaschutz-moorschutz/>.

[Vollartikel]

Michael Succow und Lebrecht Jeschke

Moorlandschaften in Bayern - ein Blick von außen

Seit Jahrzehnten werden Moore entwässert und genutzt. Anstatt weiter Kohlendioxid zu fixieren setzten die so degradierten Moore Treibhausgase frei. In diesem Beitrag geben die Autoren einen Überblick über den Zustand der großen Moorlandschaften Bayerns und rufen zum sofortigen Stopp der Entwässerung auf.

Mehr:

<https://www.anl.bayern.de/publikationen/anliegen/meldungen/wordpress/moorlandschaften/>.

Dr. Wolfram Adelman Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) Fachbereich 3 - Angewandte Forschung und internationale Zusammenarbeit Seethalerstraße 6 83410 Laufen Telefon: +49 8682 8963-55 Telefax: +49 8682 8963-17 wolfram.adelman@anl.bayern.de www.anl.bayern.de